



Einwohnerbefragung Beringen 2024

Gemeinde Beringen



OST
Ostschweizer
Fachhochschule



beringen
gemeinde mit weitsicht

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Darstellungsverzeichnis	3
1 Lesebeispiele	4
1.1 Säulendiagramm	4
2 Gesamtauswertung	5
2.1 Statistische Angaben.....	7
2.2 Gemeindeverwaltung	9
2.3 Gemeinderat	11
2.4 Information/Kommunikation.....	13
2.5 Steuern	15
2.6 Verkehrswesen	17
2.7 Leben in der Gemeinde.....	20
2.8 Ver- und Entsorgung	24
2.9 Schulen	26
2.10 Sicherheit	29
2.11 Gesundheit.....	31
2.12 Abschlussfragen.....	33
2.12.1 Gesamtzufriedenheit mit der Gemeinde	33
2.12.2 Was fällt Ihnen besonders positiv in unserer Gemeinde auf? ... Fehler! Textmarke nicht definiert.	
2.12.3 Welche Verbesserungspotenziale sehen Sie in unserer Gemeinde? Fehler! Textmarke nicht definiert.	
2.12.4 Mit welchen Zukunftsthemen sollte sich die Gemeinde stärker beschäftigen? Fehler! Textmarke nicht definiert.	
2.12.5 Was möchten Sie uns sonst noch sagen?..... Fehler! Textmarke nicht definiert.	
2.13 Soziodemografische Merkmale	35
3 Vergleich mit Vorbefragungen 2020 & 2016	38
4 Benchmark mit anderen Gemeinden/Städten	45
5 Übersicht der Ergebnisse	46
Anhang A: Fragebogen	49

Darstellungsverzeichnis

Darstellung 1: Beispiel eines Säulendiagramms	4
Darstellung 2: Gemeindeverwaltung (Säulendiagramm).....	9
Darstellung 3: Gemeinderat (Säulendiagramm).....	11
Darstellung 4: Information/Kommunikation (Säulendiagramm)	13
Darstellung 5: Steuern (Säulendiagramm).....	15
Darstellung 6: Verkehrswesen, Teil 1 (Säulendiagramm)	17
Darstellung 7: Verkehrswesen, Shared Mobility (Kreisdiagramm)	18
Darstellung 8: Leben in der Gemeinde, Teil 1 (Säulendiagramm).....	20
Darstellung 9: Leben in der Gemeinde, Teil 2 (Säulendiagramm).....	21
Darstellung 10: Leben in der Gemeinde, Teil 3 (Säulendiagramm).....	22
Darstellung 11: Ver- und Entsorgung (Säulendiagramm).....	24
Darstellung 12: Schulen, Teil 1 (Säulendiagramm).....	26
Darstellung 13: Schulen, Teil 2 (Säulendiagramm).....	27
Darstellung 14: Sicherheit (Säulendiagramm)	29
Darstellung 15: Gesundheit (Säulendiagramm)	31
Darstellung 16: Gesamtzufriedenheit mit der Gemeinde (Balkendiagramm).....	33
Darstellung 17: Geschlecht (Kreisdiagramm)	35
Darstellung 18: Altersgruppe (Kreisdiagramm)	35
Darstellung 19: Ortsteil (Kreisdiagramm).....	36
Darstellung 20: Wohndauer (Kreisdiagramm).....	36
Darstellung 21: Arbeitsort (Kreisdiagramm).....	37
Darstellung 22: Benchmark Erfüllungsgrad.....	45

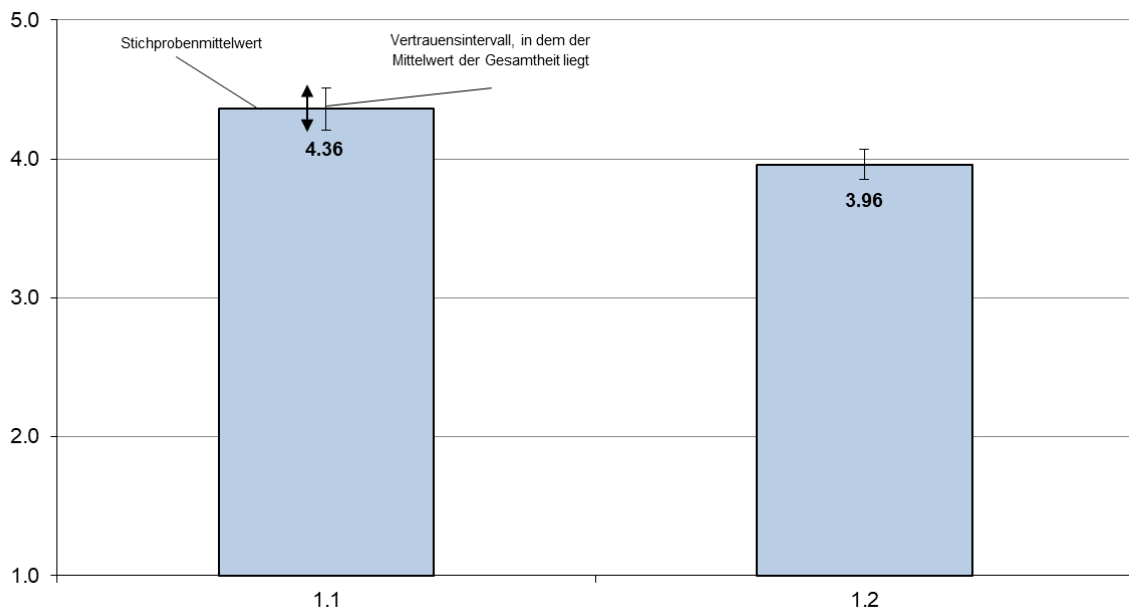
1 Lesebeispiele

1.1 Säulendiagramm

Wie die Auswertung der Säulendiagramme zu interpretieren ist, wird nachfolgend beschrieben.

Bei der vorliegenden Untersuchung handelt es sich um eine Stichprobenerhebung, welche Aussagen über die Grundgesamtheit (Gesamtbevölkerung) ermöglichen soll. Da Stichprobenerhebungen nur einen Teil der Grundgesamtheit einschliessen, sind ihre Ergebnisse immer mit einer Unsicherheit behaftet. Sie kann quantifiziert werden, indem ein Vertrauensintervall sowie ein Fehlerbereich berechnet wird. Das Vertrauensintervall ist der Bereich, der den wahren Mittelwert der Grundgesamtheit mit einer vorgegebenen Wahrscheinlichkeit einschliesst.

Mit einer Rücklaufquote von 44.8% konnte das angestrebte Vertrauensniveau von 95% sowie ein Fehlerbereich von 5% erreicht werden. D.h. mit 95% Wahrscheinlichkeit liegt der tatsächliche Mittelwert der Grundgesamtheit (Gesamtbevölkerung) innerhalb der eingezeichneten Vertrauensintervalle.



Darstellung 1: Beispiel eines Säulendiagramms

2 Gesamtauswertung

Die Gemeinde Beringen führte in Zusammenarbeit mit dem IOL Institut für Organisation und Leadership im April / Mai 2024 zum dritten Mal eine Einwohnerbefragung durch. Mit dieser Befragung sollte festgestellt werden, wie es um die Zufriedenheit der Bevölkerung mit verschiedenen Aspekten des Gemeindegewesens steht und welche Bedürfnisse bestehen. Das Projekt beinhaltete eine Stichproben-Befragung der Bevölkerung nach Zufallsprinzip sowie die statistische Auswertung der Antworten. Dieser Schlussbericht beschreibt diese Schritte. Gegenstand der Befragung bildeten folgende Themenbereiche:

- Gemeindeverwaltung
- Gemeinderat
- Information / Kommunikation
- Steuern
- Verkehrswesen
- Leben in der Gemeinde
- Ver- und Entsorgung
- Schulen
- Sicherheit
- Gesundheit
- Persönliche Bemerkungen
- Soziodemografische Merkmale

Insgesamt wurde der Fragebogen an 1'000 Personen in der Gemeinde versandt. Bei der Ermittlung der Zufallsstichprobe wurde auf eine Gleichverteilung der Merkmale Geschlecht und Alter geachtet. Zu jedem Themenblock wurden spezifische Fragen gestellt. Aus diesen Fragen stammen die zur statistischen Analyse nötigen quantitativen Antworten. Des Weiteren wurden qualitative Fragen gestellt, welche die Möglichkeit boten, weitere Anmerkungen zu den Themenblöcken anzubringen. Der detaillierte Fragebogen befindet sich im Anhang.

Die Einwohnerbefragung soll den Gemeinderat in seiner Strategie- und Legislaturplanung unterstützen, die Bevölkerungszufriedenheit erhöhen sowie die partizipative Gemeindeentwicklung unterstützen. Die Ergebnisse fliessen als wichtige nicht-finanzielle Messgrössen in die strategische Planung und Steuerung ein.



Statistische Angaben

2.1 Statistische Angaben

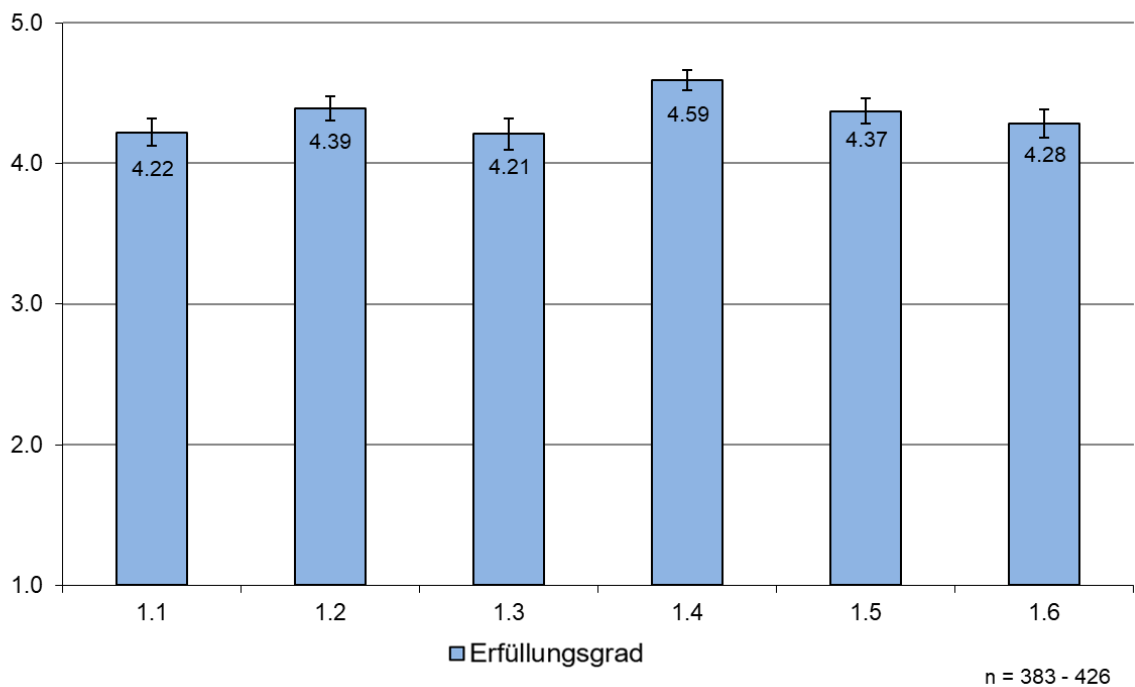
Befragungsart	Hybrid (Schriftlich/Online)
Befragungszeitraum	29. April 2024 – 26. Mai 2024
Bruttostichprobe	1'000 Einwohner/innen
Anzahl retournierte Fragebogen	448 Fragebogen
-davon schriftlich	244 Fragebogen
-davon online	204 Fragebogen
Rücklaufquote	44.8 % (2020: 53.6 % / 2016: 46.3 %)



Gemeindeverwaltung

2.2 Gemeindeverwaltung

- 1.1 Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind angemessen.
- 1.2 Bei Fragen erhalte ich von der Gemeindeverwaltung Auskunft, die mir weiterhilft.
- 1.3 Wenn meine Anliegen nicht sofort erledigt werden können, erhalte ich Rückmeldung innerhalb nützlicher Frist.
- 1.4 Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sind freundlich.
- 1.5 Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sind kompetent.
- 1.6 Meine Anliegen werden prompt erledigt.



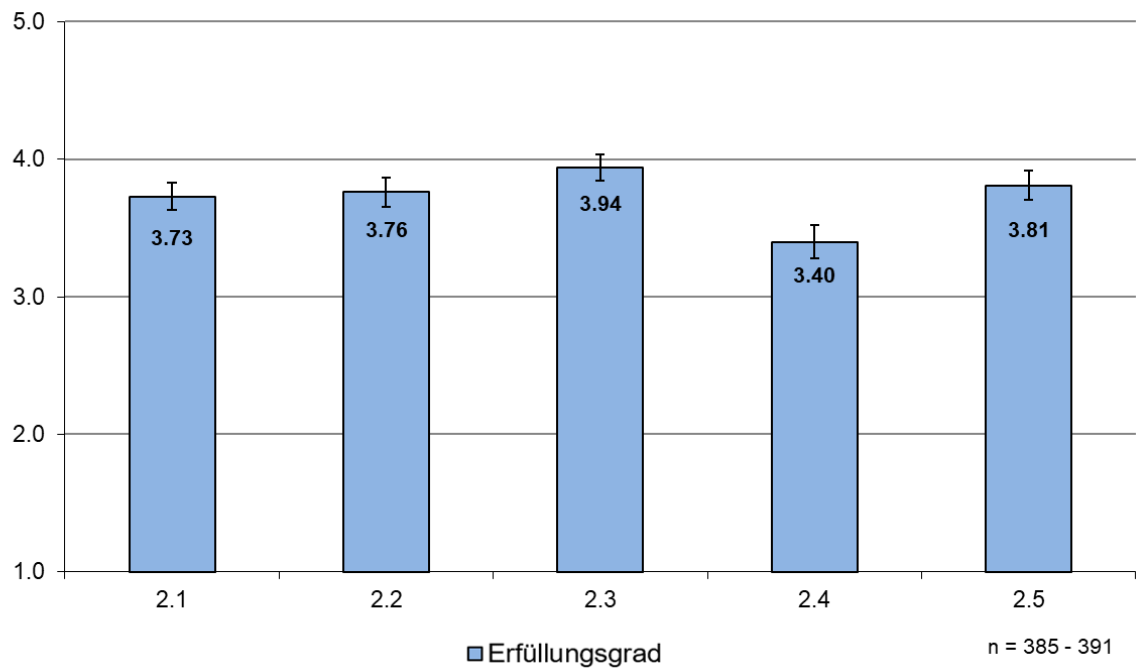
Darstellung 2: Gemeindeverwaltung (Säulendiagramm)



Gemeinderat

2.3 Gemeinderat

- 2.1 Der Gemeinderat geht auf die Anliegen der Bevölkerung ein.
- 2.2 Der Gemeinderat bindet die Bevölkerung in wichtige Entscheidungsprozesse mit ein.
- 2.3 Der Gemeinderat vertritt die Anliegen der Gemeinde gut nach aussen.
- 2.4 Der Gemeinderat verfolgt eine vernünftige Raumplanungspolitik.
- 2.5 Der Gemeinderat kommuniziert transparent.



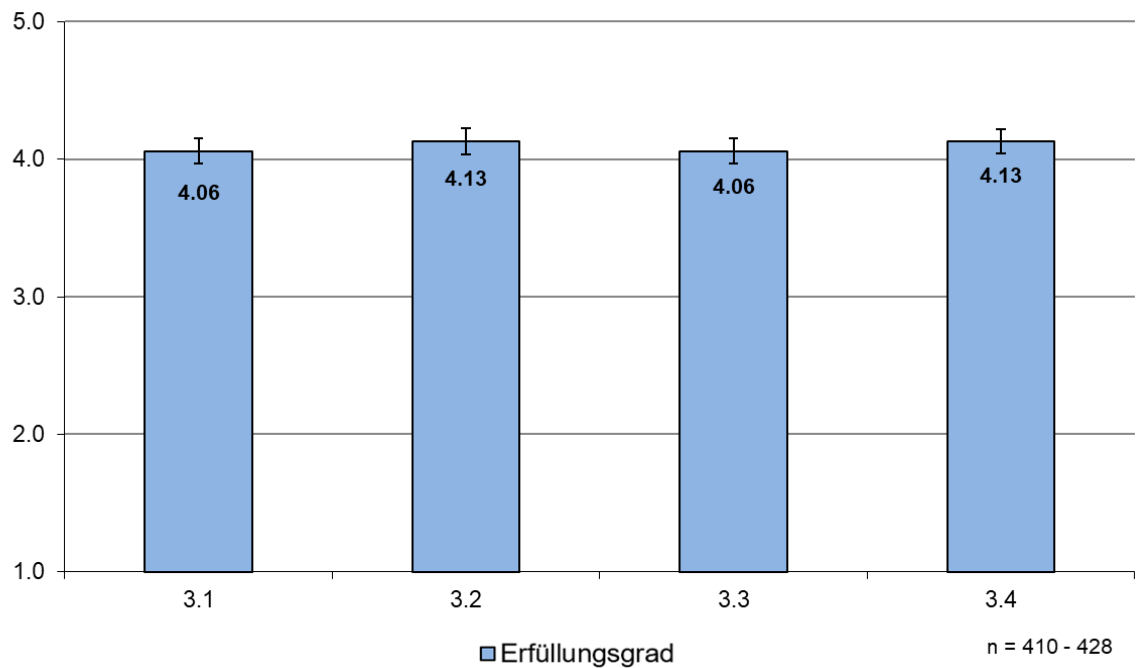
Darstellung 3: Gemeinderat (Säulendiagramm)



Information/Kommunikation

2.4 Information/Kommunikation

- 3.1 Durch die bestehenden Informationsmittel der Gemeinde werde ich genügend informiert.
- 3.2 Der Klettgauer Bote (speziell der Beringer Spiegel) enthält alle wesentlichen Informationen zu den aktuellen Geschehnissen in der Gemeinde.
- 3.3 Die Internetseite der Gemeinde ist benutzerfreundlich.
- 3.4 Die Internetseite der Gemeinde enthält alle wesentlichen Informationen.



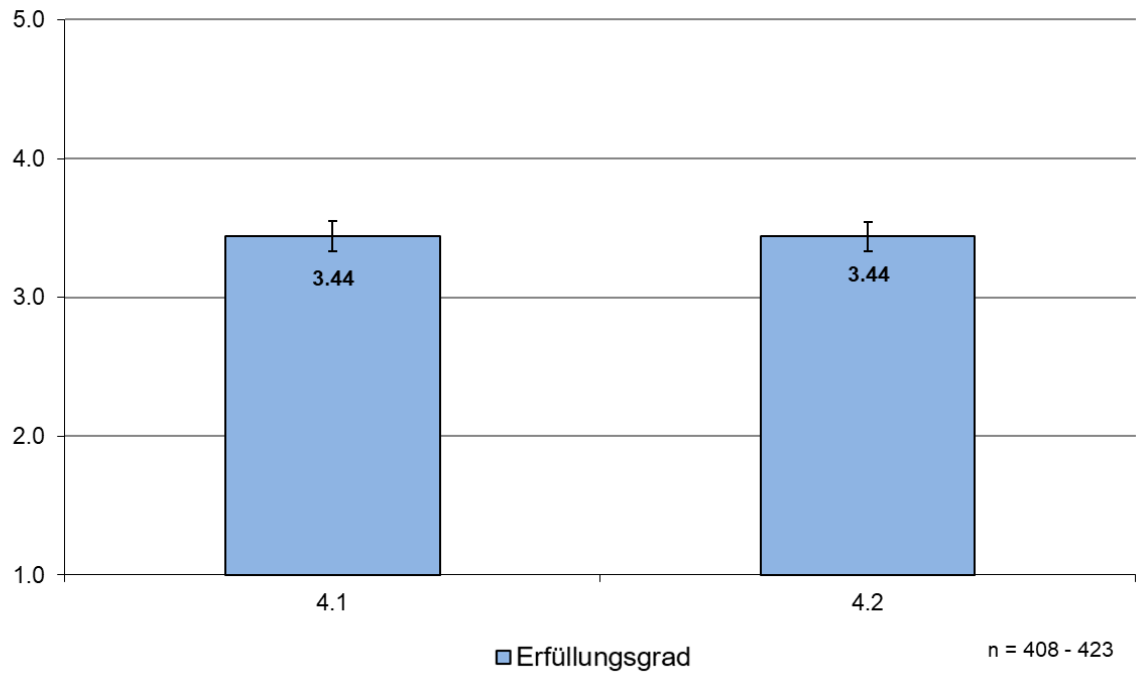
Darstellung 4: Information/Kommunikation (Säulendiagramm)



Steuern

2.5 Steuern

- | | |
|-----|--|
| 4.1 | Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen. |
| 4.2 | Die Steuereinnahmen werden von der Gemeinde an den richtigen Stellen eingesetzt. |



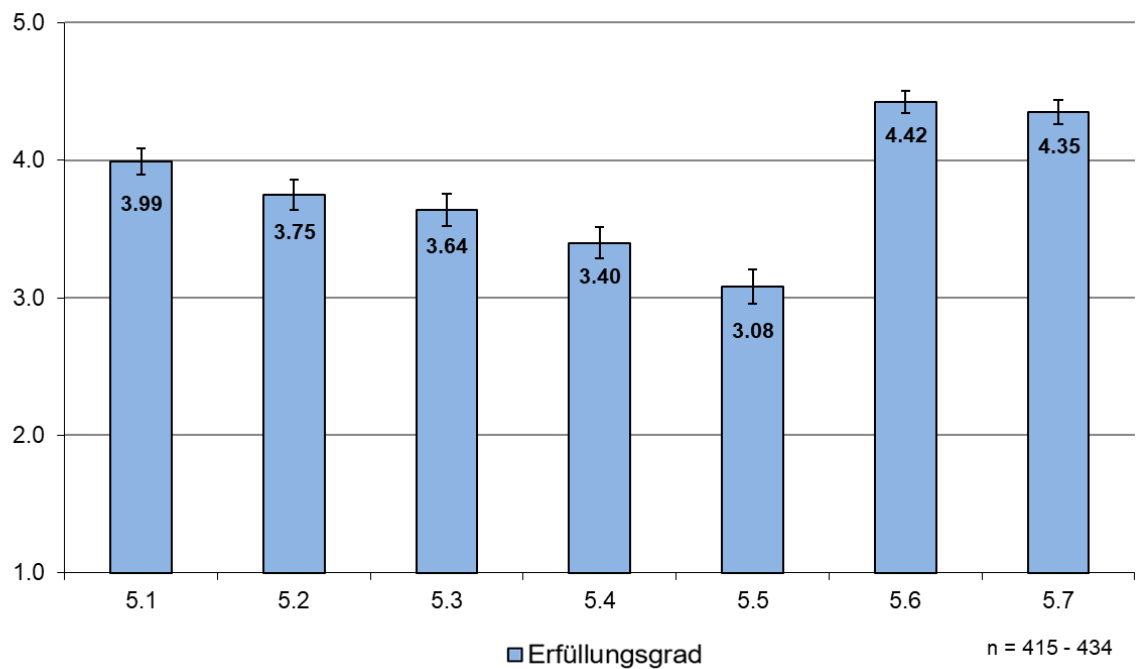
Darstellung 5: Steuern (Säulendiagramm)



Verkehrswesen

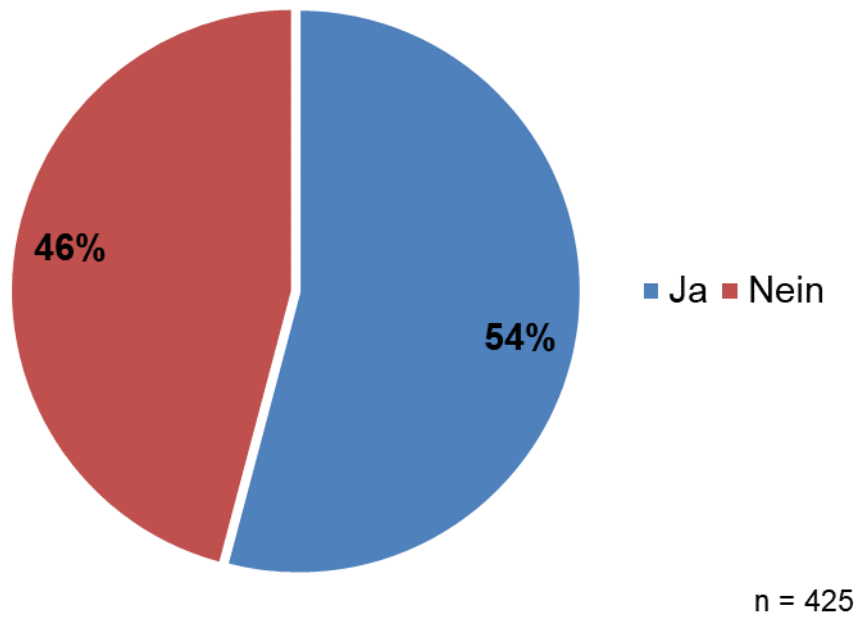
2.6 Verkehrswesen

- 5.1 Die Strassen, Wege und Plätze sind gut ausgebaut.
- 5.2 Die Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr (Radfahrer/innen und Fussgänger/innen) ist gewährleistet.
- 5.3 Die Massnahmen zur Verkehrsberuhigung sind angemessen.
- 5.4 Das Angebot an öffentlichen Parkplätzen ist ausreichend.
- 5.5 Das Angebot an öffentlichen Parkplätzen mit Anschluss an die öffentlichen Verkehrsmittel ist ausreichend.
- 5.6 Das öV-Angebot (Bus und Bahn) ist angemessen.
- 5.7 Der Winterdienst erfolgt rechtzeitig.



Darstellung 6: Verkehrswesen, Teil 1 (Säulendiagramm)

5.8 Würden Sie Shared Mobility Angebote (Teilen von Fahrzeugen, Fahrrädern, etc.) nutzen, wenn die Gemeinde diese zur Verfügung stellt?



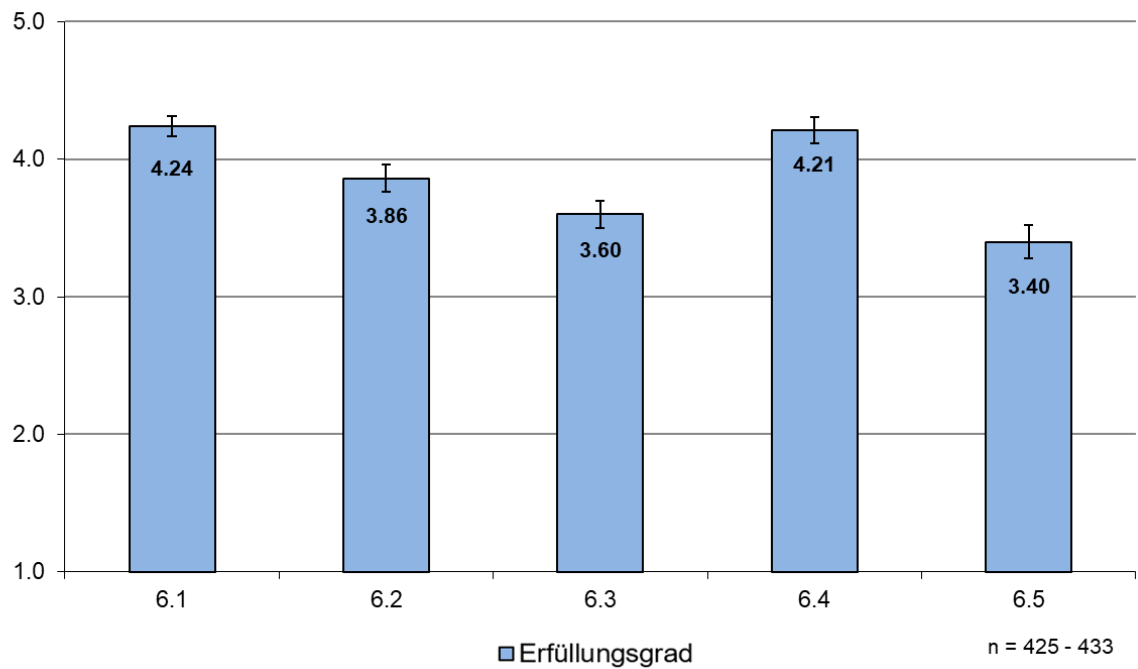
Darstellung 7: Verkehrswesen, Shared Mobility (Kreisdiagramm)



Leben in der Gemeinde

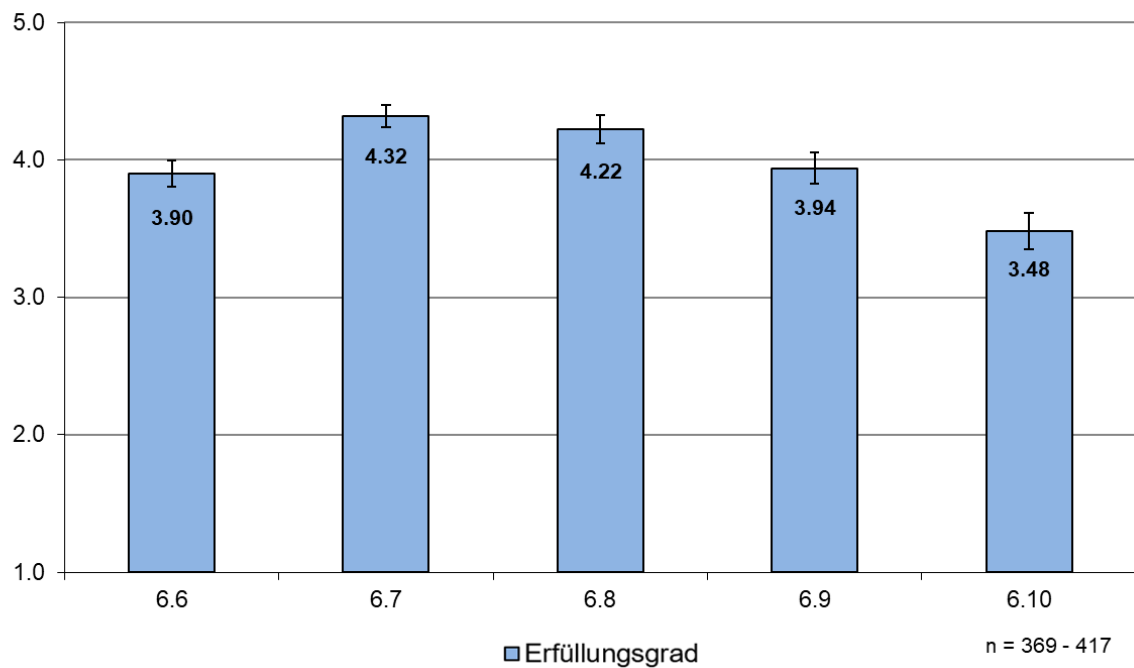
2.7 Leben in der Gemeinde

- 6.1 Die Lebensqualität in der Gemeinde ist insgesamt hoch.
- 6.2 Das Angebot an öffentlichen Plätzen und Grünflächen in der Gemeinde ist ausreichend.
- 6.3 Die bestehenden öffentlichen Plätze und Grünflächen in der Gemeinde sind attraktiv.
- 6.4 Die Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde sind ausreichend.
- 6.5 Das Angebot an Gastgewerbebetrieben in der Gemeinde ist ausreichend.



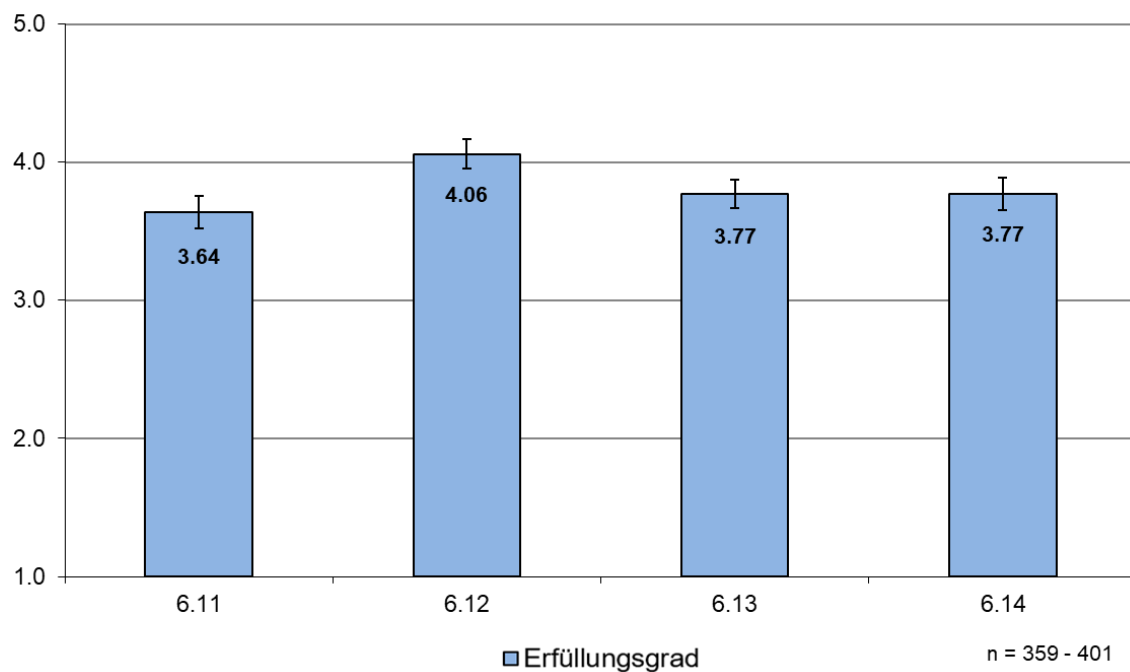
Darstellung 8: Leben in der Gemeinde, Teil 1 (Säulendiagramm)

- 6.6 Das Angebot an kulturellen Anlässen ist angemessen.
- 6.7 Die Gemeinde unterstützt ein aktives Vereinsleben.
- 6.8 Die familienergänzenden Angebote der Gemeinde (z.B. Spielgruppen, Kindertagesstätten, etc.) sind ausreichend.
- 6.9 Es stehen genügend Kinderspielplätze zur Verfügung.
- 6.10 Das Freizeitangebot für Jugendliche und junge Erwachsene ist angemessen.



Darstellung 9: Leben in der Gemeinde, Teil 2 (Säulendiagramm)

- 6.11 Das Freizeitangebot für die ältere Bevölkerung (60+) ist angemessen.
- 6.12 Die Öffnungszeiten des Schwimmbads sind angemessen.
- 6.13 Das Zusammenleben zwischen den unterschiedlichen Kulturen und Nationalitäten in der Gemeinde funktioniert gut.
- 6.14 Die Gemeinde fördert die Integration von Neuzuzüglern.



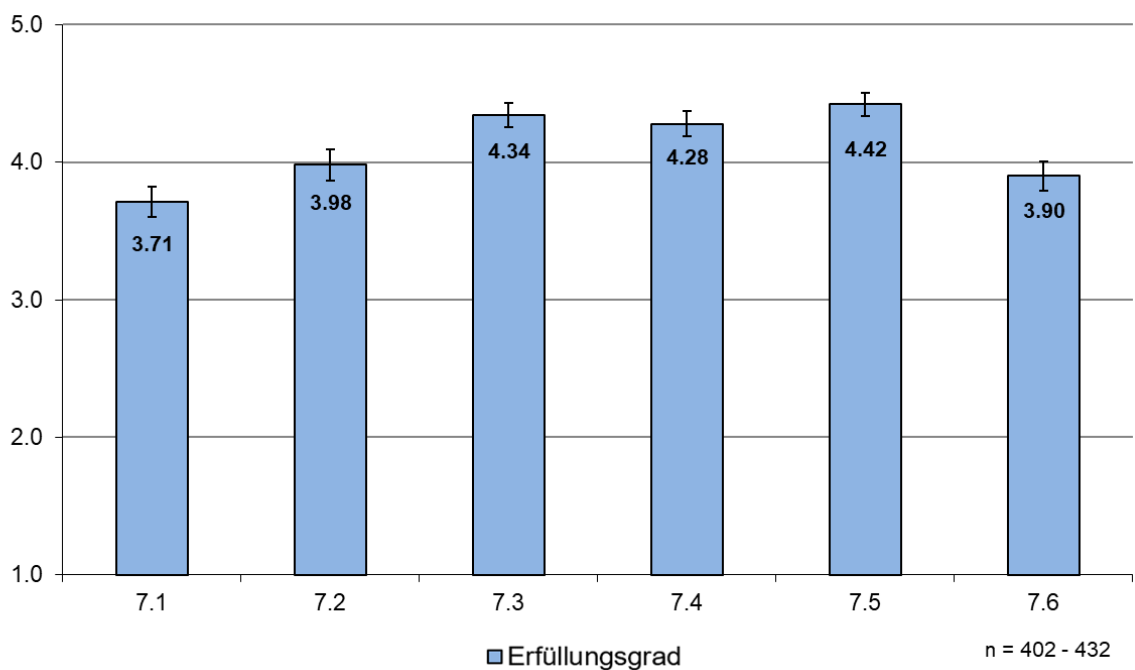
Darstellung 10: Leben in der Gemeinde, Teil 3 (Säulendiagramm)



Ver- und Entsorgung

2.8 Ver- und Entsorgung

- 7.1 In Sachen Nachhaltigkeit und Energieeffizienz geht die Gemeinde mit gutem Beispiel voran.
- 7.2 Ich bin mit den Kapazitäten der Internet-, Kabelfernsehen- und Telefonieversorgung zufrieden.
- 7.3 Es sind genügend Sammelstellen vorhanden.
- 7.4 Das Angebot der Kehrriechtabfuhr (Anzahl und Gebühren) entspricht meinen Bedürfnissen.
- 7.5 Das Angebot der Grünabfuhr (Anzahl und Gebühren) entspricht meinen Bedürfnissen.
- 7.6 Die Gemeinde ergreift genügend Massnahmen gegen Littering (Abfälle im öffentlichen Raum).



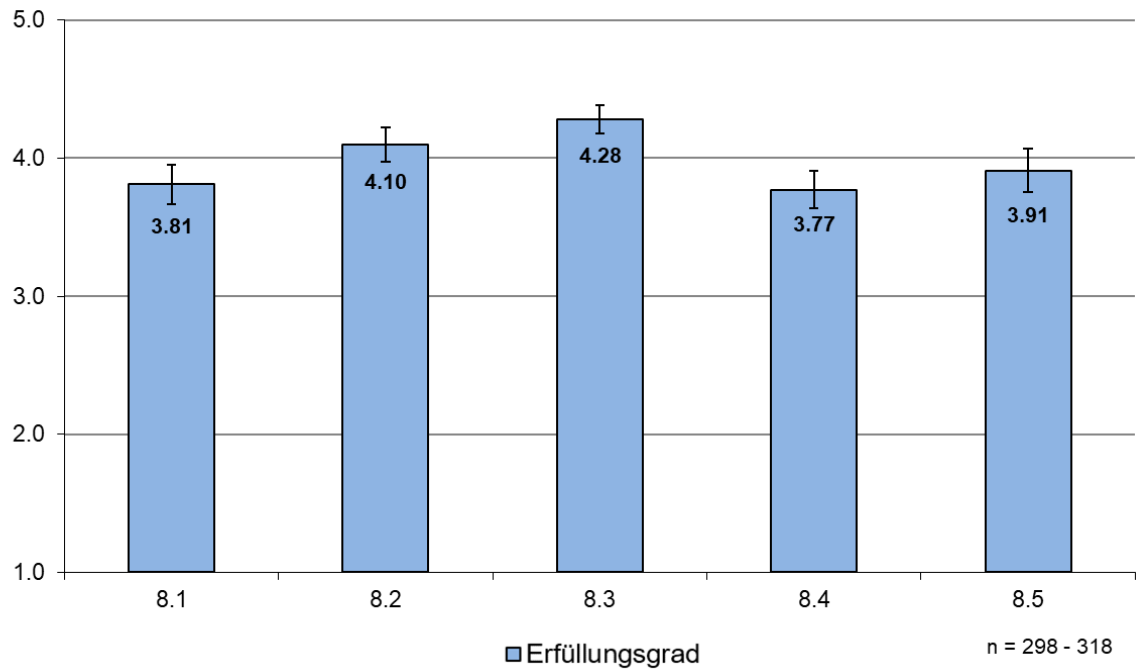
Darstellung 11: Ver- und Entsorgung (Säulendiagramm)



Schulen

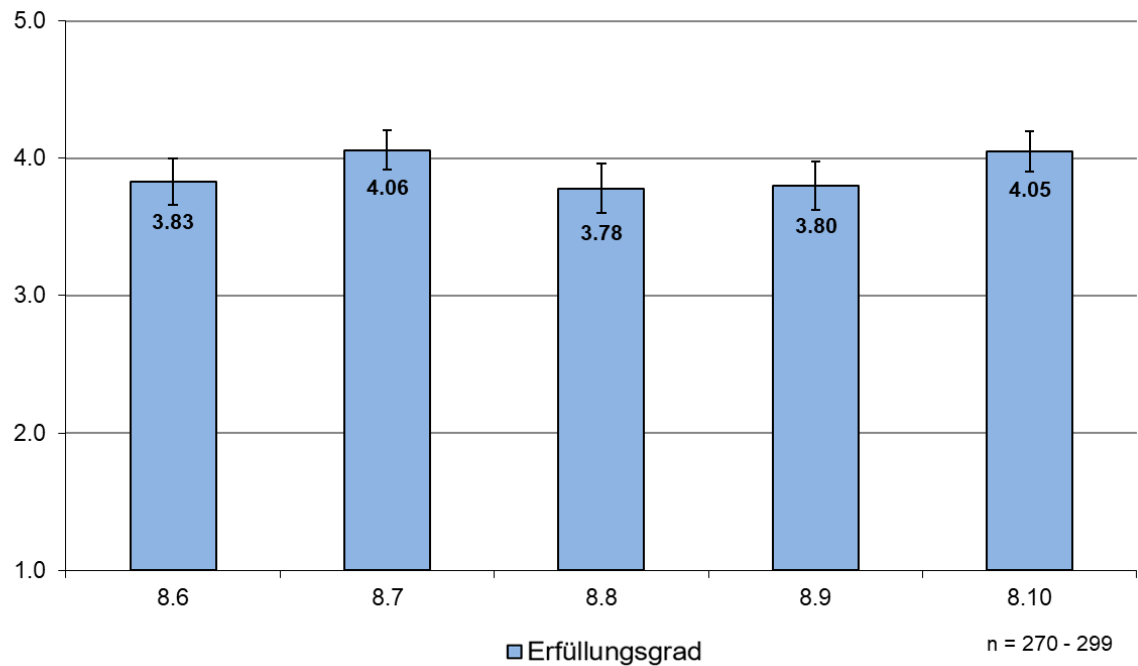
2.9 Schulen

- 8.1 Die Schule verfügt über ein gutes Image.
- 8.2 Die Internetseite der Schule enthält alle wesentlichen Informationen.
- 8.3 Die Infrastruktur (Schulweg, Pausenplätze, Schulräume, etc.) der Schule ist gut ausgebaut.
- 8.4 Die Schulwegsicherheit ist gewährleistet.
- 8.5 Das Tagesstrukturangebot der Schulen (Mittagstisch, Blockzeiten, Aufgabenhilfe) ist genügend.



Darstellung 12: Schulen, Teil 1 (Säulendiagramm)

- 8.6 Der Informationsaustausch zwischen der Schulleitung und den Eltern funktioniert gut.
- 8.7 Der Informationsaustausch zwischen Lehrpersonen und Eltern funktioniert gut.
- 8.8 Hochbegabte Kinder werden angemessen gefördert.
- 8.9 Kinder mit Teilschwächen werden angemessen gefördert.
- 8.10 Der Übertritt in andere höhere Schulen (Kantonsschule, Berufsmaturitätsschule, etc.) wird gut vorbereitet.



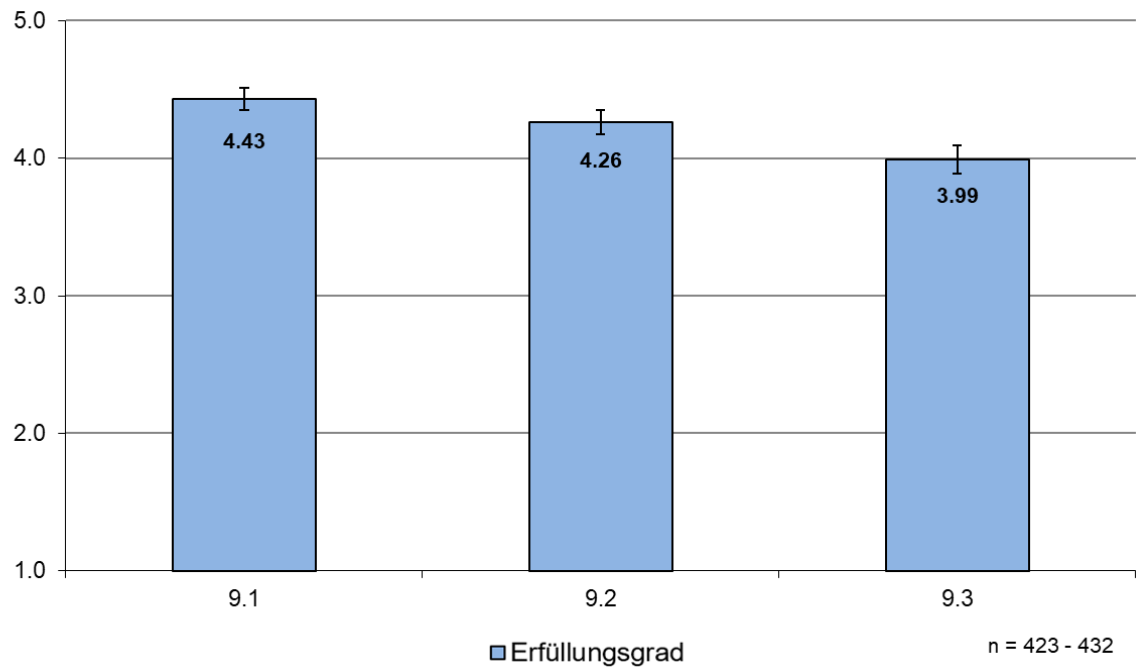
Darstellung 13: Schulen, Teil 2 (Säulendiagramm)



Sicherheit

2.10 Sicherheit

- | | |
|-----|---|
| 9.1 | Ich fühle mich sicher in der Gemeinde. |
| 9.2 | Die Beleuchtung der Strassen ist ausreichend. |
| 9.3 | Die Polizeipräsenz in unserer Gemeinde ist ausreichend. |



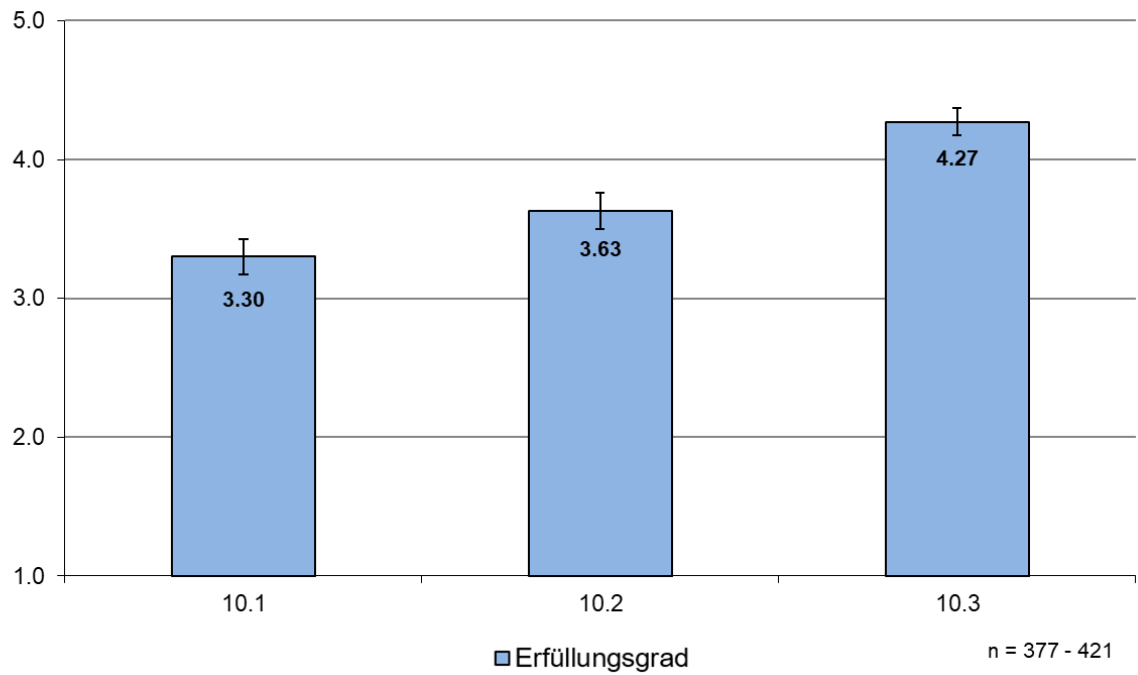
Darstellung 14: Sicherheit (Säulendiagramm)



Gesundheit

2.11 Gesundheit

- 10.1 Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.).
- 10.2 Die Notfalldienste in unserer Gemeinde sind gut.
- 10.3 Das Angebot an Altersheimen / Alterssiedlungen in der Gemeinde ist angemessen.



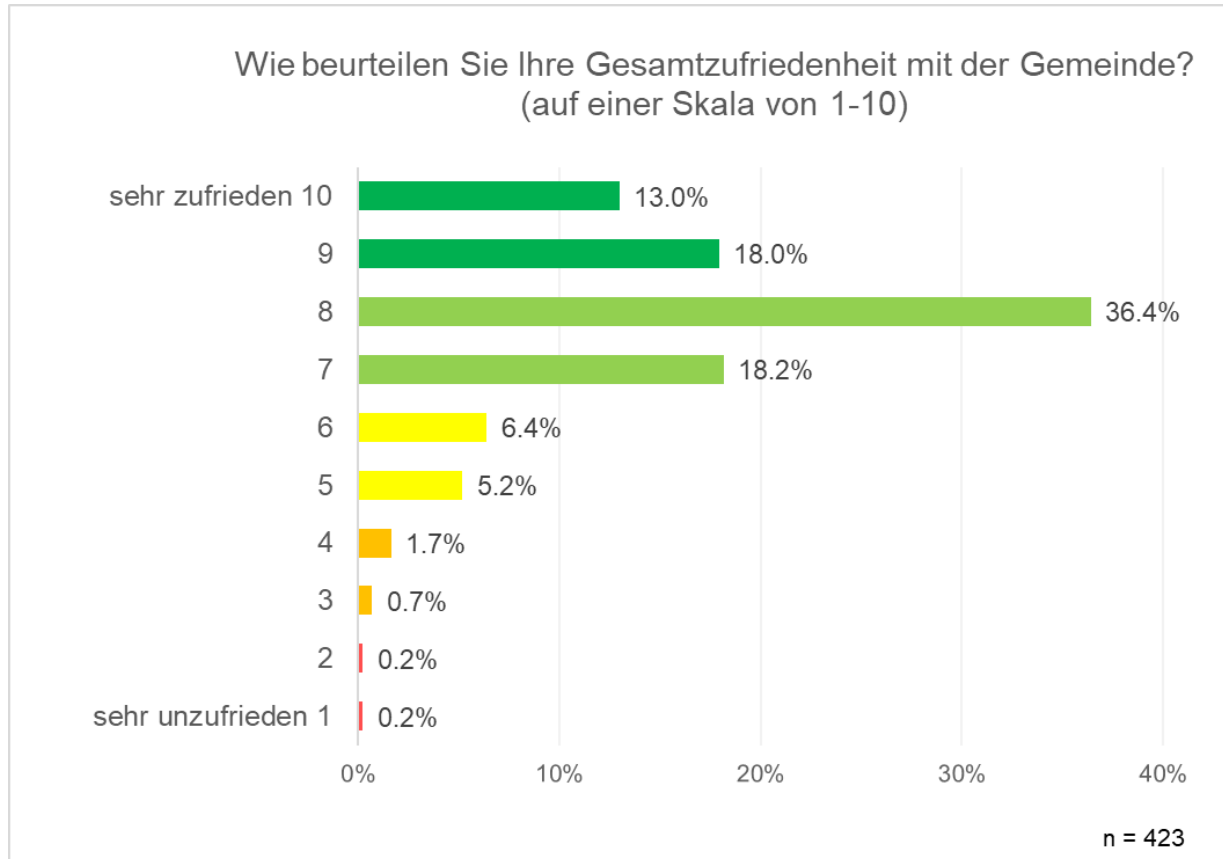
Darstellung 15: Gesundheit (Säulendiagramm)



Abschlussfragen

2.12 Abschlussfragen

2.12.1 Gesamtzufriedenheit mit der Gemeinde



Darstellung 16: Gesamtzufriedenheit mit der Gemeinde (Balkendiagramm)

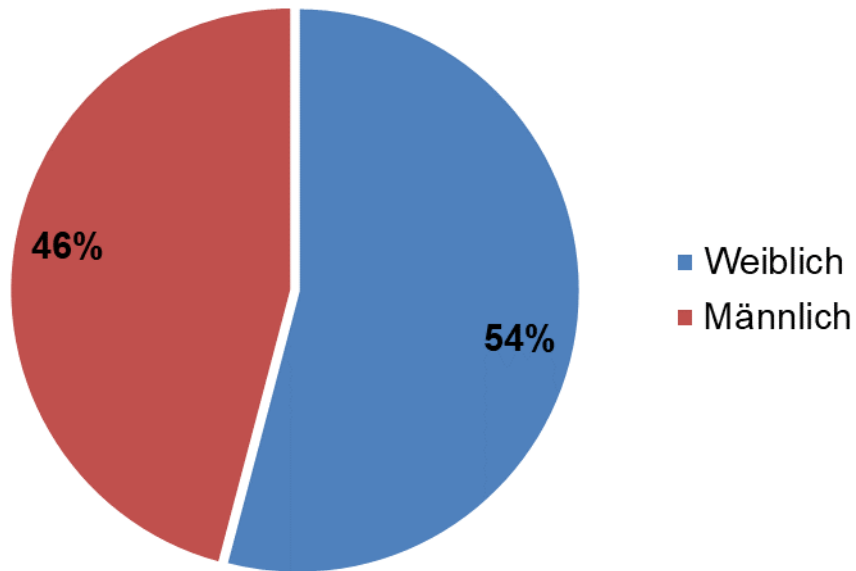
Der Mittelwert über alle Teilnehmenden hinweg betrug **7.84**.



Soziodemografische Merkmale

2.13 Soziodemografische Merkmale

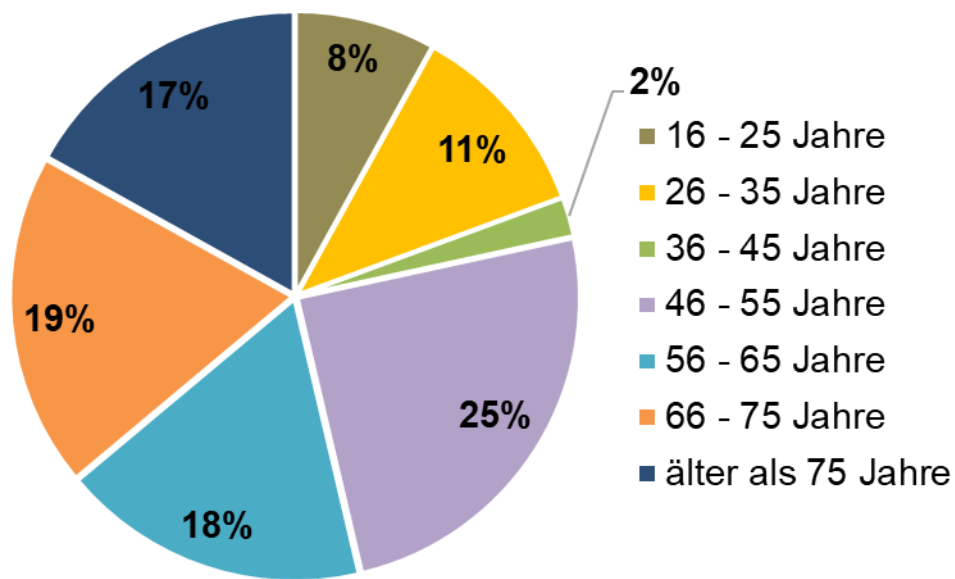
Geschlecht



n = 425

Darstellung 17: Geschlecht (Kreisdiagramm)

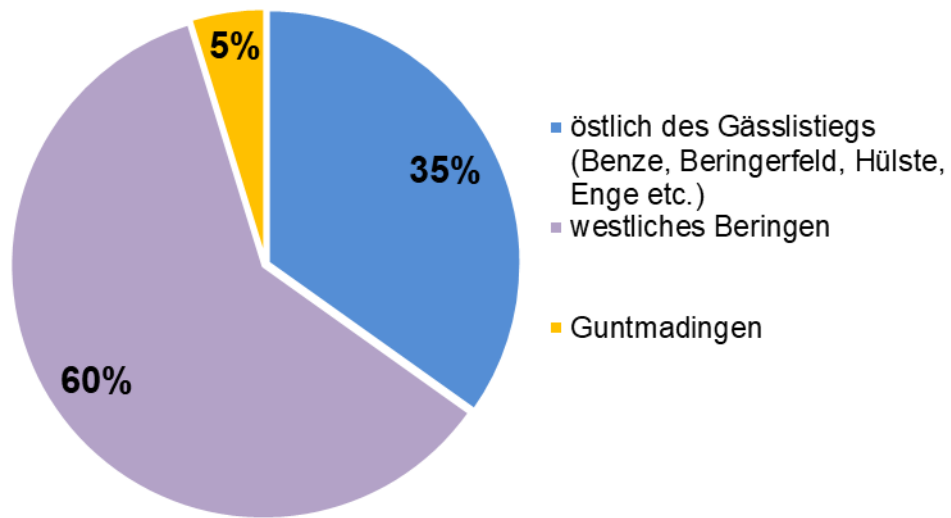
Altersgruppe



n = 373

Darstellung 18: Altersgruppe (Kreisdiagramm)

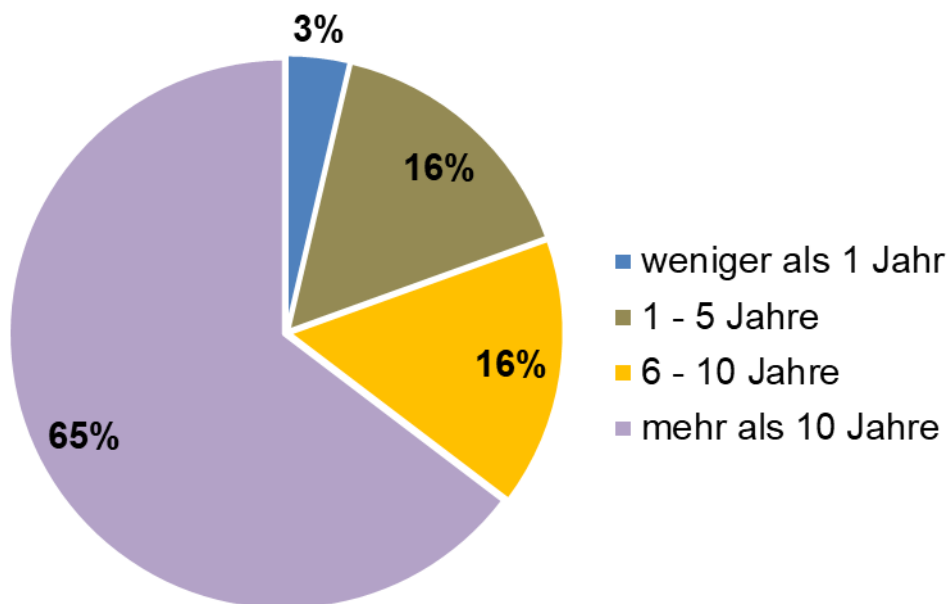
Ortsteil



n = 419

Darstellung 19: Ortsteil (Kreisdiagramm)

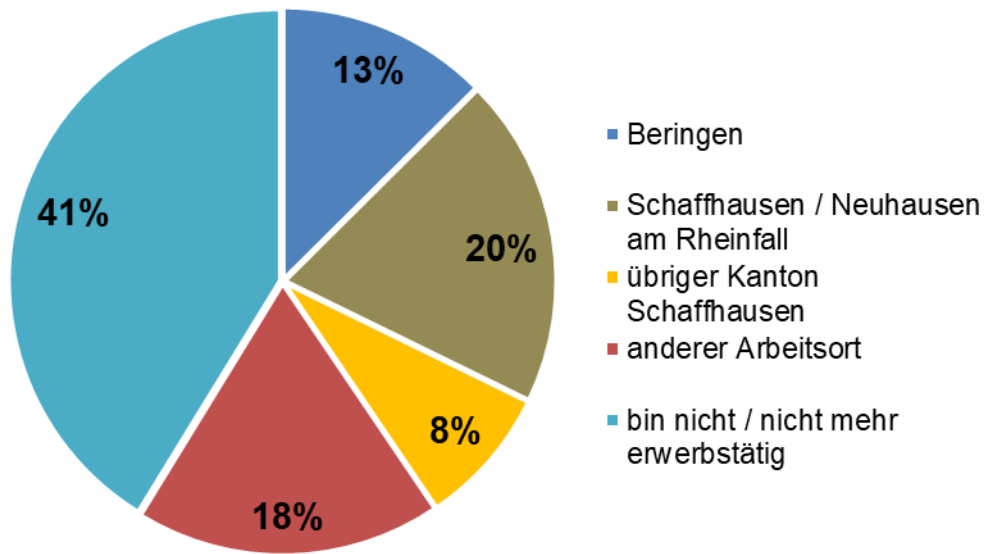
Wohndauer



n = 436

Darstellung 20: Wohndauer (Kreisdiagramm)

Arbeitsort



n = 422

Darstellung 21: Arbeitsort (Kreisdiagramm)

3 Vergleich mit Vorbefragungen 2020 & 2016


Die nachstehenden Darstellungen veranschaulichen, wie sich die Resultate 2024 im Vergleich zu den früheren Einwohnerbefragungen der Gemeinde Beringen darstellen.


1. Gemeindeverwaltung					
Fragestellung		Erfüllungsgrad 2016	Erfüllungsgrad 2020	Erfüllungsgrad 2024	Differenz 2024 vs. 2020
1.1	Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind angemessen.	4.07	4.24	4.22	-0.02
1.2	Bei Fragen erhalte ich von der Gemeindeverwaltung Auskunft, die mir weiterhilft.	4.37	4.48	4.39	-0.09
1.3	Wenn meine Anliegen nicht sofort erledigt werden können, erhalte ich Rückmeldung innerhalb nützlicher Frist.	4.09	4.21	4.21	0.00
1.4	Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sind freundlich.	4.51	4.63	4.59	-0.04
1.5	Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sind kompetent.	4.24	4.37	4.37	0.00
1.6	Meine Anliegen werden prompt erledigt.	4.21	4.36	4.28	-0.08



2. Gemeinderat					
Fragestellung		Erfüllungsgrad 2016	Erfüllungsgrad 2020	Erfüllungsgrad 2024	Differenz 2024 vs. 2020
2.1	Der Gemeinderat geht auf die Anliegen der Bevölkerung ein.	3.48	3.76	3.73	-0.03
2.2	Der Gemeinderat bindet die Bevölkerung in wichtige Entscheidungsprozesse mit ein.	3.64	3.90	3.76	-0.14
2.3	Der Gemeinderat vertritt die Anliegen der Gemeinde gut nach aussen.	x	4.02	3.94	-0.08
2.4	Der Gemeinderat verfolgt eine vernünftige Raumplanungspolitik.	2.69	3.20	3.40	0.20
2.5	Der Gemeinderat kommuniziert transparent.	3.85	4.00	3.81	-0.19




3. Information / Kommunikation					
Fragestellung		Erfüllungsgrad 2016	Erfüllungsgrad 2020	Erfüllungsgrad 2024	Differenz 2024 vs. 2020
3.1	Durch die bestehenden Informationsmittel der Gemeinde werde ich genügend informiert.	4.11	4.17	4.06	-0.11
3.2	Der Klettgauer Bote (speziell der Beringer Spiegel) enthält alle wesentlichen Informationen zu den aktuellen Geschehnissen in der Gemeinde.	4.07	4.17	4.13	-0.04
3.3	Die Internetseite der Gemeinde ist benutzerfreundlich.	4.24	4.23	4.06	-0.17
3.4	Die Internetseite der Gemeinde enthält alle wesentlichen Informationen.	4.20	4.26	4.13	-0.13

4. Steuern					
Fragestellung		Erfüllungsgrad 2016	Erfüllungsgrad 2020	Erfüllungsgrad 2024	Differenz 2024 vs. 2020
4.1	Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen.	3.38	3.56	3.44	-0.12
4.2	Die Steuereinnahmen werden von der Gemeinde an den richtigen Stellen eingesetzt.	3.17	3.56	3.44	-0.12

5. Verkehrswesen





Fragestellung		Erfüllungsgrad 2016	Erfüllungsgrad 2020	Erfüllungsgrad 2024	Differenz 2024 vs. 2020
5.1	Die Strassen, Wege und Plätze sind gut ausgebaut.	3.87	4.18	3.99	-0.19
5.2	Die Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr (Radfahrer/innen und Fussgänger/innen) ist gewährleistet.	3.63	3.79	3.75	-0.04
5.3	Die Massnahmen zur Verkehrsberuhigung sind angemessen.	3.46	3.78	3.64	-0.14
5.4	Das Angebot an öffentlichen Parkplätzen ist ausreichend.	3.54	3.76	3.40	-0.36
5.5	Das Angebot an öffentlichen Parkplätzen mit Anschluss an die öffentlichen Verkehrsmittel ist ausreichend.	2.97	3.20	3.08	-0.12
5.6	Das öV-Angebot (Bus und Bahn) ist angemessen.	4.00	4.46	4.42	-0.04
5.7	Der Winterdienst erfolgt rechtzeitig.	4.32	4.13	4.35	0.22
5.8	Würden Sie Shared Mobility Angebote (Teilen von Autos, E-Bikes etc.) nutzen, wenn die Gemeinde diese zur Verfügung stellt?	x	x	x	


6. Leben in der Gemeinde					
Fragestellung		Erfüllungsgrad 2016	Erfüllungsgrad 2020	Erfüllungsgrad 2024	Differenz 2024 vs. 2020
6.1	Die Lebensqualität in der Gemeinde ist insgesamt hoch.	4.07	4.29	4.24	-0.05
6.2	Das Angebot an öffentlichen Plätzen und Grünflächen in der Gemeinde ist ausreichend.	3.59	3.98	3.86	-0.12
6.3	Die bestehenden öffentlichen Plätze und Grünflächen in der Gemeinde sind attraktiv.	3.11	3.73	3.60	-0.13
6.4	Die Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde sind ausreichend.	3.40	4.39	4.21	-0.18
6.5	Das Angebot an Gastgewerbebetrieben in der Gemeinde ist ausreichend.	3.87	4.08	3.40	-0.68
6.6	Das Angebot an kulturellen Anlässen ist angemessen.	3.66	3.86	3.90	0.04
6.7	Die Gemeinde unterstützt ein aktives Vereinsleben.	4.16	4.39	4.32	-0.07
6.8	Die familienergänzenden Angebote der Gemeinde (z.B. Spielgruppen, Kindertagesstätten, etc.) sind ausreichend.	3.99	4.26	4.22	-0.04
6.9	Es stehen genügend Kinderspielplätze zur Verfügung.	3.39	4.22	3.94	-0.28
6.10	Das Freizeitangebot für Jugendliche und junge Erwachsene ist angemessen.	3.21	3.43	3.48	0.05
6.11	Das Freizeitangebot für die ältere Bevölkerung (60+) ist angemessen.	3.41	3.67	3.64	-0.03
6.12	Die Öffnungszeiten des Schwimmbads sind angemessen.	3.76	4.01	4.06	0.05
6.13	Das Zusammenleben zwischen den unterschiedlichen Kulturen und Nationalitäten in der Gemeinde funktioniert gut.	3.73	3.97	3.77	-0.20
6.14	Die Gemeinde fördert die Integration von Neuzuzügern.	3.67	3.87	3.77	-0.10

7. Ver- und Entsorgung					
Fragestellung		Erfüllungsgrad 2016	Erfüllungsgrad 2020	Erfüllungsgrad 2024	Differenz 2024 vs. 2020
7.1	In Sachen Nachhaltigkeit und Energieeffizienz geht die Gemeinde mit gutem Beispiel voran.	3.90	3.98	3.71	-0.27
7.2	Ich bin mit den Kapazitäten der Internet-, Kabelfernsehen- und Telefonversorgung zufrieden.	4.07	4.20	3.98	-0.22
7.3	Es sind genügend Sammelstellen vorhanden.	4.38	4.48	4.34	-0.14
7.4	Das Angebot der Kehrichtabfuhr (Anzahl und Gebühren) entspricht meinen Bedürfnissen.	4.19	4.32	4.28	-0.04
7.5	Das Angebot der Grünabfuhr (Anzahl und Gebühren) entspricht meinen Bedürfnissen.	4.15	4.41	4.42	0.01
7.6	Die Gemeinde ergreift genügend Massnahmen gegen Littering (Abfälle im öffentlichen Raum).	3.62	3.81	3.90	0.09



8. Schulen					
Fragestellung		Erfüllungsgrad 2016	Erfüllungsgrad 2020	Erfüllungsgrad 2024	Differenz 2024 vs. 2020
8.1	Die Schule verfügt über ein gutes Image.	3.86	4.02	3.81	-0.21
8.2	Die Internetseite der Schule enthält alle wesentlichen Informationen.	4.03	4.32	4.10	-0.22
8.3	Die Infrastruktur (Schulweg, Pausenplätze, Schulräume, etc.) der Schule ist gut ausgebaut.	4.25	4.39	4.28	-0.11
8.4	Die Schulwegsicherheit ist gewährleistet.	3.76	3.90	3.77	-0.13
8.5	Das Tagesstrukturangebot der Schulen (Mittagstisch, Blockzeiten, Aufgabenhilfe) ist genügend.	3.91	4.10	3.91	-0.19
8.6	Der Informationsaustausch zwischen der Schulleitung und den Eltern funktioniert gut.	3.86	4.11	3.93	-0.18
8.7	Der Informationsaustausch zwischen Lehrpersonen und Eltern funktioniert gut.	4.20	4.37	4.06	-0.31
8.8	Hochbegabte Kinder werden angemessen gefördert.	3.75	3.94	3.78	-0.16
8.9	Kinder mit Teilschwächen werden angemessen gefördert.	3.86	4.12	3.80	-0.32
8.10	Der Übertritt in andere höhere Schulen (Kantonsschule, Berufsmaturitätsschule, etc.) wird gut vorbereitet.	4.21	4.24	4.05	-0.19

9. Sicherheit					
Fragestellung		Erfüllungsgrad 2016	Erfüllungsgrad 2020	Erfüllungsgrad 2024	Differenz 2024 vs. 2020
9.1	Ich fühle mich sicher in der Gemeinde.	4.43	4.66	4.43	-0.23
9.2	Die Beleuchtung der Strassen ist ausreichend.	4.15	4.46	4.26	-0.20
9.3	Die Polizeipräsenz in unserer Gemeinde ist ausreichend.	3.62	4.02	3.99	-0.03

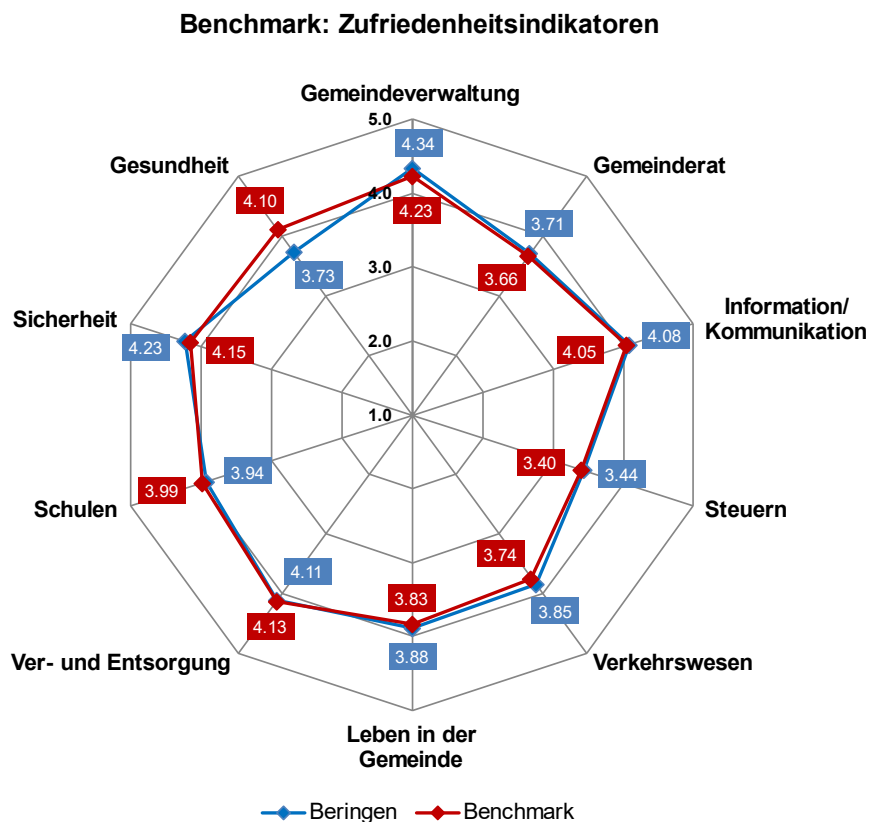
10. Gesundheit					
Fragestellung		Erfüllungsgrad 2016	Erfüllungsgrad 2020	Erfüllungsgrad 2024	Differenz 2024 vs. 2020
10.1	Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.).	4.03	3.75	3.30	-0.45
10.2	Die Notfalldienste in unserer Gemeinde sind gut.	3.83	3.94	3.63	-0.31
10.3	Das Angebot an Altersheimen / Alterssiedlungen in der Gemeinde ist angemessen.	4.13	4.25	4.27	0.02

Übersicht: Ergebnisvergleich mit Vorbefragung

Anzahl Werte mit höherer Bewertung als 2020:	8
Anzahl Werte mit tieferer Bewertung als 2020:	50
Anzahl Werte mit identischer Bewertung wie 2020:	2

4 Benchmark mit anderen Gemeinden/Städten

Die nachstehenden Ergebnisse veranschaulichen, wie sich die Ergebnisse der Gemeinde Beringen im Vergleich zu anderen Gemeinden/Städten darstellen, die bereits eine Einwohnerbefragung mit dem IOL Institut für Organisation und Leadership durchgeführt haben. Der Benchmark beinhaltet aktuell 74 Einwohnerbefragungen. Bei der Betrachtung der Ergebnisse in Darstellung 22 ist anzumerken, dass die Gemeinde auch Fragen entwickelt oder ausgewählt hat, für welche noch kein Benchmark existiert. Aus diesem Grund wurden in der Darstellung bei der Berechnung der Themenblock-Durchschnitte lediglich diejenigen Fragen für den Benchmark berücksichtigt, für welche auch ein Benchmark vorhanden ist. In Kapitel 4 werden bei der Berechnung der Themenblock-Durchschnitte hingegen sämtliche Fragen aus dem Fragenkatalog der Gemeinde Beringen in die Berechnung aufgenommen.



Darstellung 22: Benchmark Erfüllungsgrad

Die obige Darstellung veranschaulicht den Benchmarkvergleich auf Stufe der übergeordneten Themenbereiche. In den nachfolgenden Tabellen werden ergänzend dazu die detaillierten Benchmarkvergleiche für jede Einzelfrage aufgeführt.

Übersicht: Benchmarkergebnisse

Anzahl Werte mit höherer Bewertung als im Benchmark:	28
Anzahl Werte mit tieferer Bewertung als im Benchmark:	23
Anzahl Werte mit identischer Bewertung wie im Benchmark:	3
Anzahl Werte ohne Benchmark:	6

5 Übersicht der Ergebnisse

Durchschnittswerte der einzelnen Themenbereiche (hinsichtlich Erfüllungsgrad):

Rang	Erfüllungsgrad	Themenbereich
1	4.34	Gemeindeverwaltung
2	4.23	Sicherheit
3	4.11	Ver- und Entsorgung
4	4.10	Information / Kommunikation
5	3.94	Schulen
6	3.89	Leben in der Gemeinde
7	3.80	Verkehrswesen
8	3.73	Gesundheit
8	3.73	Gemeinderat
10	3.44	Steuern

Folgende Fragen wurden hinsichtlich des Erfüllungsgrades am höchsten beurteilt (Top5):

Rang	Erfüllungsgrad	Kriterium
1	4.59	Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sind kompetent. (Frage 1.4)
2	4.43	Ich fühle mich sicher in der Gemeinde. (Frage 9.1)
3	4.42	Das öV-Angebot (Bus und Bahn) ist angemessen. (Frage 5.6)
3	4.42	Das Angebot der Grünabfuhr (Anzahl und Gebühren) entspricht meinen Bedürfnissen. (Frage 7.5)
5	4.39	Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind angemessen. (Frage 1.2)

Folgende Fragen wurden hinsichtlich des Erfüllungsgrades am tiefsten beurteilt (Bottom5):

Rang	Erfüllungsgrad	Kriterium
1	3.08	Das Angebot an öffentlichen Parkplätzen mit Anschluss an die öffentlichen Verkehrsmittel ist ausreichend. (Frage 5.5)
2	3.30	Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.). (Frage 10.1)
3	3.40	Der Gemeinderat verfolgt eine vernünftige Raumplanungspolitik. (Frage 2.4)
3	3.40	Das Angebot an öffentlichen Parkplätzen ist ausreichend. (Frage 5.4)
3	3.40	Das Angebot an Gastgewerbebetrieben in der Gemeinde ist ausreichend. (Frage 6.5)

Erfüllungsgrade mit grösster Differenz zum Benchmark (positive Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	0.35	Das Angebot an Altersheimen / Alterssiedlungen in der Gemeinde ist angemessen. (Frage 10.3)
2	0.30	Der Winterdienst erfolgt rechtzeitig. (Frage 5.7)
2	0.30	Das Angebot der Grünabfuhr (Anzahl und Gebühren) entspricht meinen Bedürfnissen. (Frage 7.5)
4	0.29	Die Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde sind ausreichend. (Frage 6.4)
5	0.27	Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind angemessen. (Frage 1.1)

Erfüllungsgrade mit grösster Differenz zum Benchmark (negative Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	-0.85	Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.). (Frage 10.1)
2	-0.59	Die Notfalldienste in unserer Gemeinde sind gut. (Frage 10.2)
3	-0.27	Das Angebot an öffentlichen Parkplätzen mit Anschluss an die öffentlichen Verkehrsmittel ist ausreichend. (Frage 5.5)
4	-0.26	In Sachen Nachhaltigkeit und Energieeffizienz geht die Gemeinde mit gutem Beispiel voran. (Frage 7.1)
5	-0.22	Der Informationsaustausch zwischen der Schulleitung und den Eltern funktioniert gut. (Frage 8.6)

Erfüllungsgrade mit grösster Differenz zur letzten Einwohnerbefragung 2020 (positive Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	0.22	Der Winterdienst erfolgt rechtzeitig. (Frage 5.7)
2	0.20	Der Gemeinderat verfolgt eine vernünftige Raumplanungspolitik. (Frage 2.4)
3	0.09	Die Gemeinde ergreift genügend Massnahmen gegen Littering (Abfälle im öffentlichen Raum). (Frage 7.6)
4	0.05	Das Freizeitangebot für Jugendliche und junge Erwachsene ist angemessen. (Frage 6.10)
4	0.05	Die Öffnungszeiten des Schwimmbads sind angemessen. (Frage 6.12)

Erfüllungsgrade mit grösster Differenz zur letzten Einwohnerbefragung 2020 (negative Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	-0.68	Das Angebot an Gastgewerbebetrieben in der Gemeinde ist ausreichend. (Frage 6.5)
2	-0.45	Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.). (Frage 10.1)
3	-0.36	Das Angebot an öffentlichen Parkplätzen ist ausreichend. (Frage 5.4)
4	-0.32	Kinder mit Teilschwächen werden angemessen gefördert. (Frage 8.9)
5	-0.31	Der Informationsaustausch zwischen Lehrpersonen und Eltern funktioniert gut. (Frage 8.7)
5	-0.31	Die Notfalldienste in unserer Gemeinde sind gut. (Frage 10.2)

Hinweise zur Massnahmenentwicklung

Das IOL empfiehlt der Gemeinde Beringen, konkrete Handlungsmassnahmen insbesondere hinsichtlich der Bereiche Bottom5, Zufriedenheitsgrade mit grösster Differenz zur Wichtigkeit (negative Differenz), Zufriedenheitsgrade mit grösster Differenz zur Vorbefragung 2020 (negative Differenz) sowie Zufriedenheitsgrade mit grösster Differenz zum Benchmark (negative Differenz) zu erarbeiten. Massnahmen in diesen Bereichen bieten das grösste Verbesserungspotenzial und treffen die Bedürfnisse der Einwohnerinnen und Einwohner.

Im Rahmen eines Abschlussgesprächs sollen die Ergebnisse gemeinsam mit dem Gemeinderat besprochen werden. Zusätzlich bietet sich zur gegebenen Zeit eine Ergebniskommunikation an (Mitteilungsblatt, Einwohnerversammlung etc.), um gesamthaft über die Kernergebnisse sowie die definierten Massnahmen zu informieren. Dies schafft Transparenz innerhalb der Gemeinde und bietet die Möglichkeit, sich als aktive und einwohnerorientierte Gemeinde zu profilieren.

Um den Fortschritt der einzelnen Fragekriterien sichtbar zu machen, empfehlen wir die Durchführung einer Kontrollbefragung nach einem Zeitraum von ca. 4 Jahren. Voraussetzung bildet die konsequente Umsetzung der von der Gemeinde definierten Handlungsmassnahmen.



Einwohnerbefragung Gemeinde Beringen

OST
Ostschweizer Fachhochschule

Rosenbergstrasse 59
9001 St.Gallen
Switzerland

T +41 58 257 14 00
info@ost.ch
ost.ch

Was ist zu tun?

Vielen herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft, an der Befragung teilzunehmen. Gerne bitten wir Sie, den Fragebogen gemäss nachfolgender Anleitung auszufüllen. Für das Ausfüllen benötigen Sie ca. 15-20 Minuten. Die Befragung läuft bis zum **26. Mai 2024**.

Die Aussagen in diesem Fragebogen beziehen sich auf Ihre Ansichten. Richtige oder falsche Antworten gibt es nicht. Eine Antwort ist zutreffend, wenn sie ausdrückt, wie Sie persönlich die Dinge sehen.

Alternativ können Sie den Fragebogen auch unter folgendem Link online ausfüllen:

Anonymität

Die Befragung wird in Zusammenarbeit mit der OST – Ostschweizer Fachhochschule durchgeführt, welche die Ergebnisse auch auswertet. Die Gemeinde erhält nebst den angebrachten Bemerkungen lediglich aggregierte und anonymisierte Daten.

Bitte schreiben Sie **gut leserlich und beachten Sie untenstehende Hinweise**, ansonsten können Ihre Antworten nicht ausgewertet werden.

Erfüllungsgrad

Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft.
Markieren Sie bei jeder Aussage bitte nur ein Feld.

Beispiel:

☹ ☹	☹	☹	☹ ☹	☹ ☹	?
trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1 Gemeindeverwaltung		Erfüllungsgrad					
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
		⊖ ⊖	⊖	⊖	⊕	⊕ ⊕	?
1.1	Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind angemessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2	Bei Fragen erhalte ich von der Gemeindeverwaltung Auskunft, die mir weiterhilft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3	Wenn meine Anliegen nicht sofort erledigt werden können, erhalte ich Rückmeldung innerhalb nützlicher Frist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.4	Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sind freundlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.5	Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sind kompetent.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.6	Meine Anliegen werden prompt erledigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren: 							

2 Gemeinderat		Erfüllungsgrad					
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
		⊖ ⊖	⊖	⊕	⊕	⊕ ⊕	?
2.1	Der Gemeinderat geht auf die Anliegen der Bevölkerung ein.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
2.2	Der Gemeinderat bindet die Bevölkerung in wichtige Entscheidungsprozesse mit ein.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
2.3	Der Gemeinderat vertritt die Anliegen der Gemeinde gut nach aussen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
2.4	Der Gemeinderat verfolgt eine vernünftige Raumplanungspolitik.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
2.5	Der Gemeinderat kommuniziert transparent.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren: 							


3 Information / Kommunikation		Erfüllungsgrad					
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
		☒ ☒	☒	☒	☒	☒ ☒	↔
3.1	Durch die bestehenden Informationsmittel der Gemeinde werde ich genügend informiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2	Der Klettgauer Bote (speziell der Beringer Spiegel) enthält alle wesentlichen Informationen zu den aktuellen Geschehnissen in der Gemeinde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3	Die Internetseite der Gemeinde ist benutzerfreundlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.4	Die Internetseite der Gemeinde enthält alle wesentlichen Informationen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren: 							

4 Steuern		Erfüllungsgrad					
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
		<input type="radio"/> <input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> <input type="radio"/>	?
4.1	Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
4.2	Die Steuereinnahmen werden von der Gemeinde an den richtigen Stellen eingesetzt.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:							

5		Verkehrswesen					
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		Erfüllungsgrad					
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
		☒ ☒	☒	☒	☒	☒ ☒	?
5.1	Die Strassen, Wege und Plätze sind gut ausgebaut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.2	Die Verkehrssicherheit für den Langsamverkehr (Radfahrer/innen und Fussgänger/innen) ist gewährleistet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.3	Die Massnahmen zur Verkehrsberuhigung sind angemessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.4	Das Angebot an öffentlichen Parkplätzen ist ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.5	Das Angebot an öffentlichen Parkplätzen mit Anschluss an die öffentlichen Verkehrsmittel ist ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.6	Das öV-Angebot (Bus und Bahn) ist angemessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.7	Der Winterdienst erfolgt rechtzeitig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.8	Würden Sie Shared Mobility Angebote (Teilen von Autos, E-Bikes etc.) nutzen, wenn die Gemeinde diese zur Verfügung stellt?	<input type="checkbox"/> Ja		<input type="checkbox"/> Nein			
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren: 							

6 Leben in der Gemeinde		Erfüllungsgrad					
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
		☹ ☹	☹	☹ ☹	☺	☺ ☺	?
6.1	Die Lebensqualität in der Gemeinde ist insgesamt hoch.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.2	Das Angebot an öffentlichen Plätzen und Grünflächen in der Gemeinde ist ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.3	Die bestehenden öffentlichen Plätze und Grünflächen in der Gemeinde sind attraktiv.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.4	Die Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde sind ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.5	Das Angebot an Gastgewerbebetrieben in der Gemeinde ist ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.6	Das Angebot an kulturellen Anlässen ist angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.7	Die Gemeinde unterstützt ein aktives Vereinsleben.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.8	Die familienergänzenden Angebote der Gemeinde (z.B. Spielgruppen, Kindertagesstätten, etc.) sind ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.9	Es stehen genügend Kinderspielplätze zur Verfügung.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.10	Das Freizeitangebot für Jugendliche und junge Erwachsene ist angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.11	Das Freizeitangebot für die ältere Bevölkerung (60+) ist angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.12	Die Öffnungszeiten des Schwimmbads sind angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.13	Das Zusammenleben zwischen den unterschiedlichen Kulturen und Nationalitäten in der Gemeinde funktioniert gut.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
6.14	Die Gemeinde fördert die Integration von Neuzuzügern.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren: 							

7 Ver- und Entsorgung		Erfüllungsgrad					
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
		☹ ☹	☹	☹	☺	☺ ☺	?
7.1	In Sachen Nachhaltigkeit und Energieeffizienz geht die Gemeinde mit gutem Beispiel voran.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.2	Ich bin mit den Kapazitäten der Internet-, Kabelfernsehen- und Telefonieversorgung zufrieden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.3	Es sind genügend Sammelstellen vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.4	Das Angebot der Kehrlichtabfuhr (Anzahl und Gebühren) entspricht meinen Bedürfnissen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.5	Das Angebot der Grünabfuhr (Anzahl und Gebühren) entspricht meinen Bedürfnissen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.6	Die Gemeinde ergreift genügend Massnahmen gegen Littering (Abfälle im öffentlichen Raum).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:							

 Falls Sie noch nie mit der Schule Kontakt hatten, gehen Sie bitte weiter zum Punkt 9

8 Schulen		Erfüllungsgrad					
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
		⊖ ⊖	⊖	⊕	⊕	⊕ ⊕	?
8.1	Die Schule verfügt über ein gutes Image.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.2	Die Internetseite der Schule enthält alle wesentlichen Informationen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.3	Die Infrastruktur (Schulweg, Pausenplätze, Schulräume, etc.) der Schule ist gut ausgebaut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.4	Die Schulwegsicherheit ist gewährleistet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.5	Das Tagesstrukturangebot der Schulen (Mittagstisch, Blockzeiten, Aufgabenhilfe) ist genügend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.6	Der Informationsaustausch zwischen der Schulleitung und den Eltern funktioniert gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.7	Der Informationsaustausch zwischen Lehrpersonen und Eltern funktioniert gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.8	Hochbegabte Kinder werden angemessen gefördert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.9	Kinder mit Teilschwächen werden angemessen gefördert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.10	Der Übertritt in andere höhere Schulen (Kantonsschule, Berufsmaturitätsschule, etc.) wird gut vorbereitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:							

9 Sicherheit		Erfüllungsgrad					
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
		<input type="radio"/> <input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> <input type="radio"/>	?
9.1	Ich fühle mich sicher in der Gemeinde.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.2	Die Beleuchtung der Strassen ist ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.3	Die Polizeipräsenz in unserer Gemeinde ist ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:							

10 Gesundheit		Erfüllungsgrad					
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
		☒ ☒	☒	☒	☒	☒	↔
10.1	Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.2	Die Notfalldienste in unserer Gemeinde sind gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.3	Das Angebot an Altersheimen / Alterssiedlungen in der Gemeinde ist angemessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:							

 Bitte auch ausfüllen, wenn Sie die vorherigen Seiten nicht vollständig ausgefüllt haben.

Diese Angaben werden vertraulich behandelt. Es werden keine Rückschlüsse auf Einzelpersonen vorgenommen.

11 Angaben zu Ihrer Person	
<p>11.1 Welchem Geschlecht gehören Sie an?</p> <p><input type="checkbox"/>₁ Weiblich</p> <p><input type="checkbox"/>₂ Männlich</p> <p>11.2 Welcher Altersgruppe gehören Sie an?</p> <p><input type="checkbox"/>₁ 18 – 25 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₂ 26 – 35 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₃ 36 – 45 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₄ 46 – 55 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₅ 56 – 65 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₆ 66 – 75 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₇ älter als 75 Jahre</p> <p>11.3 In welchem Ortsteil wohnen Sie?</p> <p><input type="checkbox"/>₁ östlich des Gässlistiegs (Benze, Beringerfeld, Hülste, Enge etc.)</p> <p><input type="checkbox"/>₂ westliches Beringen</p> <p><input type="checkbox"/>₃ Guntmadingen</p>	<p>11.4 Wie lange wohnen Sie schon in unserer Gemeinde?</p> <p><input type="checkbox"/>₁ weniger als 1 Jahr</p> <p><input type="checkbox"/>₂ 1 – 5 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₃ 6 - 10 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₄ mehr als 10 Jahre</p> <p>11.5 Wo liegt Ihr Arbeitsort?</p> <p><input type="checkbox"/>₁ Beringen</p> <p><input type="checkbox"/>₂ Schaffhausen / Neuhausen am Rheinfall</p> <p><input type="checkbox"/>₃ übriger Kanton Schaffhausen</p> <p><input type="checkbox"/>₄ anderer Arbeitsort</p> <p><input type="checkbox"/>₅ bin nicht / nicht mehr erwerbstätig</p>

12 Abschlussfragen	
12.1: Wie beurteilen Sie Ihre Gesamtzufriedenheit mit der Gemeinde? (auf einer Skala von 1-10)	
<p><i>sehr unzufrieden</i> <i>sehr zufrieden</i></p> <p><input type="checkbox"/>1 <input type="checkbox"/>2 <input type="checkbox"/>3 <input type="checkbox"/>4 <input type="checkbox"/>5 <input type="checkbox"/>6 <input type="checkbox"/>7 <input type="checkbox"/>8 <input type="checkbox"/>9 <input type="checkbox"/>10</p>	
12.2: Was fällt Ihnen besonders positiv in unserer Gemeinde auf?	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
12.3: Welche Verbesserungspotenziale sehen Sie in unserer Gemeinde?	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
12.4: Mit welchen Zukunftsthemen sollte sich die Gemeinde stärker beschäftigen?	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
12.5: Was möchten Sie uns sonst noch sagen?	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
<p>Sie sind am Ende des Fragebogens angelangt.</p> <p>Herzlichen Dank, dass Sie mithelfen, unsere Gemeinde weiterzuentwickeln!</p> <p>Bitte retournieren Sie den ausgefüllten Fragebogen an die OST – Ostschweizer Fachhochschule, Institut IOL, Rosenbergstrasse 59, 9000 St. Gallen. Für das Rücksenden des Fragebogens liegt ein frankiertes Rückantwortcouvert bei.</p>	

Kontakt

OST - Ostschweizer Fachhochschule
IOL Institut für Organisation und Leadership
Rosenbergstrasse 59
9001 St.Gallen

Pllumbardh Kryeziu
+41 58 257 12 59
pllumbardh.kryeziu@ost.ch

Patrick Binder
+41 58 257 14 06
patrick.binder@ost.ch